



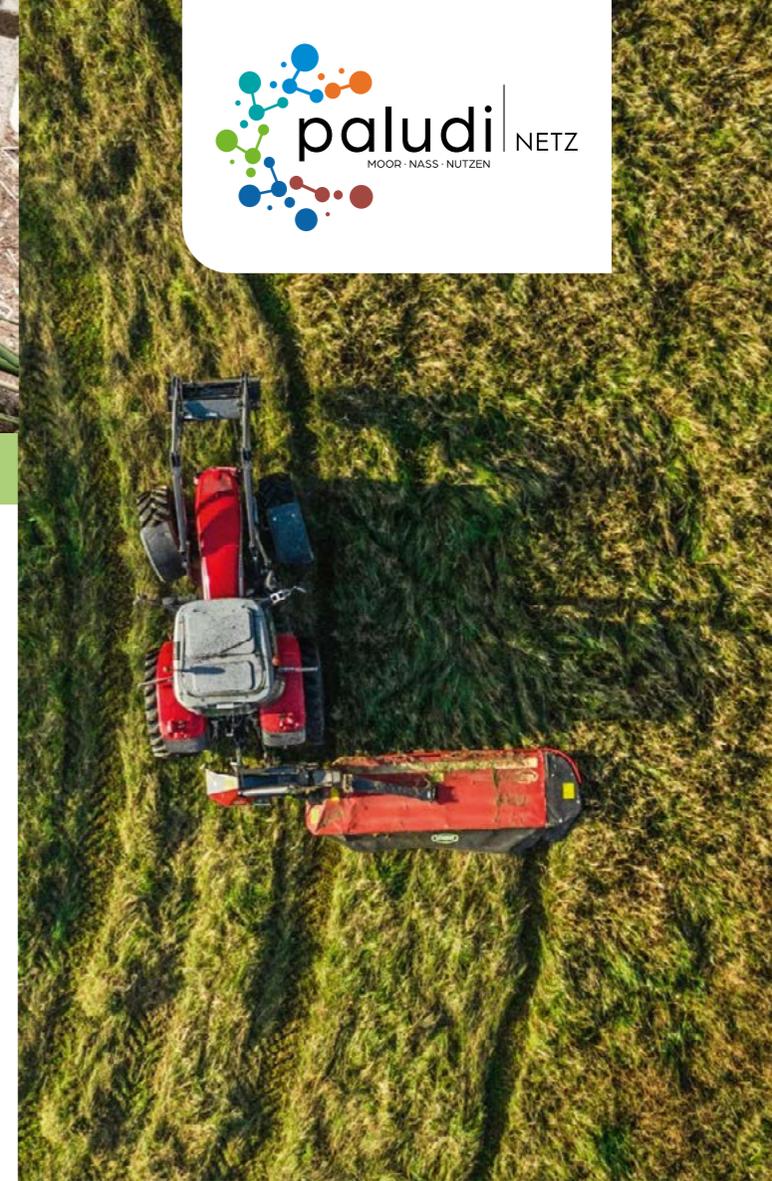
Foto: Universität Osnabrück/Pia Müller



Foto: Universität Greifswald/Tobias Dahms



Foto: ATB/Carsten Lühr



## Paludikultur gemeinsam voranbringen



## Kontakt PaludiZentrale

**Johann Heinrich von Thünen-Institut**  
Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei  
Dr. Bärbel Tiemeyer  
Bundesallee 65  
38116 Braunschweig  
ak-moorfragen@thuenen.de

**Institut für Botanik und Landschaftsökologie**  
Universität Greifswald, Partner im Greifswald Moor Centrum  
Dr. Franziska Tanneberger  
Soldmannstr. 15  
17487 Greifswald  
info@greifswaldmoor.de

Verbundpartner:innen der PaludiZentrale:



Foto Titelseite: Universität Greifswald/Tobias Dahms

#paludizentrale auf [www.paludizentrale.de](http://www.paludizentrale.de)



## Projekträger

**Modell- und Demonstrationsvorhaben zum Moorbodenschutz inklusive der Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen aus Paludikultur (Laufzeit 2023 bis 2032)**  
Förderung: Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) aus dem Sondervermögen Klima- und Transformationsfonds  
Projekträger: Fachagentur Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR)  
<https://moor.fnr.de/>



Gefördert durch:  
  
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

**Pilotvorhaben zum Moorbodenschutz (Laufzeit 2021 bis 2031)**  
Förderung: Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV)  
Projekträger:  
Zukunft-Umwelt-Gesellschaft (ZUG) gGmbH  
<https://www.z-u-g.org/foerderung/pilotvorhaben-moorbodenschutz/>



Gefördert durch:  
  
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages

## PaludiNetz und PaludiZentrale

Vernetzung der von BMEL und BMUV geförderten Umsetzungsprojekte zur Paludikultur

**PaludiNetz:** Die Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD), die Pilotvorhaben zum Moorbodenschutz, und die PaludiZentrale arbeiten im PaludiNetz zusammen. Ihr Ziel ist es, im praxisrelevanten Maßstab Paludikulturen zu etablieren, zu bewirtschaften und Verwertungs- und Vermarktungsketten für die Biomasse zu erproben. Dabei wird eine Vielzahl von Paludikultur-Optionen umgesetzt, darunter der Anbau von Torfmoosen zur Herstellung von Kultursubstraten für den Gartenbau, die Nutzung von Nasswiesen und der Anbau von Rohrkolben und Schilf zur Erzeugung von Biomasse für verschiedene Produkte, von Bau- und Dämmstoffen bis hin zu Verpackungen und Papier. Die Umsetzung wird in allen Projekten durch wissenschaftliche Untersuchungen zu den ökologischen und ökonomischen Effekten der Paludikulturen begleitet.

**PaludiZentrale:** Die PaludiZentrale kümmert sich um Beratung und Vernetzung der Projekte im PaludiNetz und koordiniert übergreifende Arbeiten, insbesondere zur wissenschaftlichen Begleitung. Zur Gewährleistung der Vergleichbarkeit der Untersuchungen stimmen sich die Vorhaben im PaludiNetz in thematischen Arbeitsgruppen zu Methoden und Qualitätssicherungsroutinen ab, führen Workshops durch und tauschen Erfahrungen aus. Es werden gemeinsame Synthesarbeiten erfolgen, um wichtige Fragen zur Paludikultur zu beantworten, Handlungsempfehlungen zu entwickeln und die großflächige Umstellung hin zu torferhaltender, nasser Moornutzung vorzubereiten.

## MuD-Vorhaben (BMEL) 2023–2032

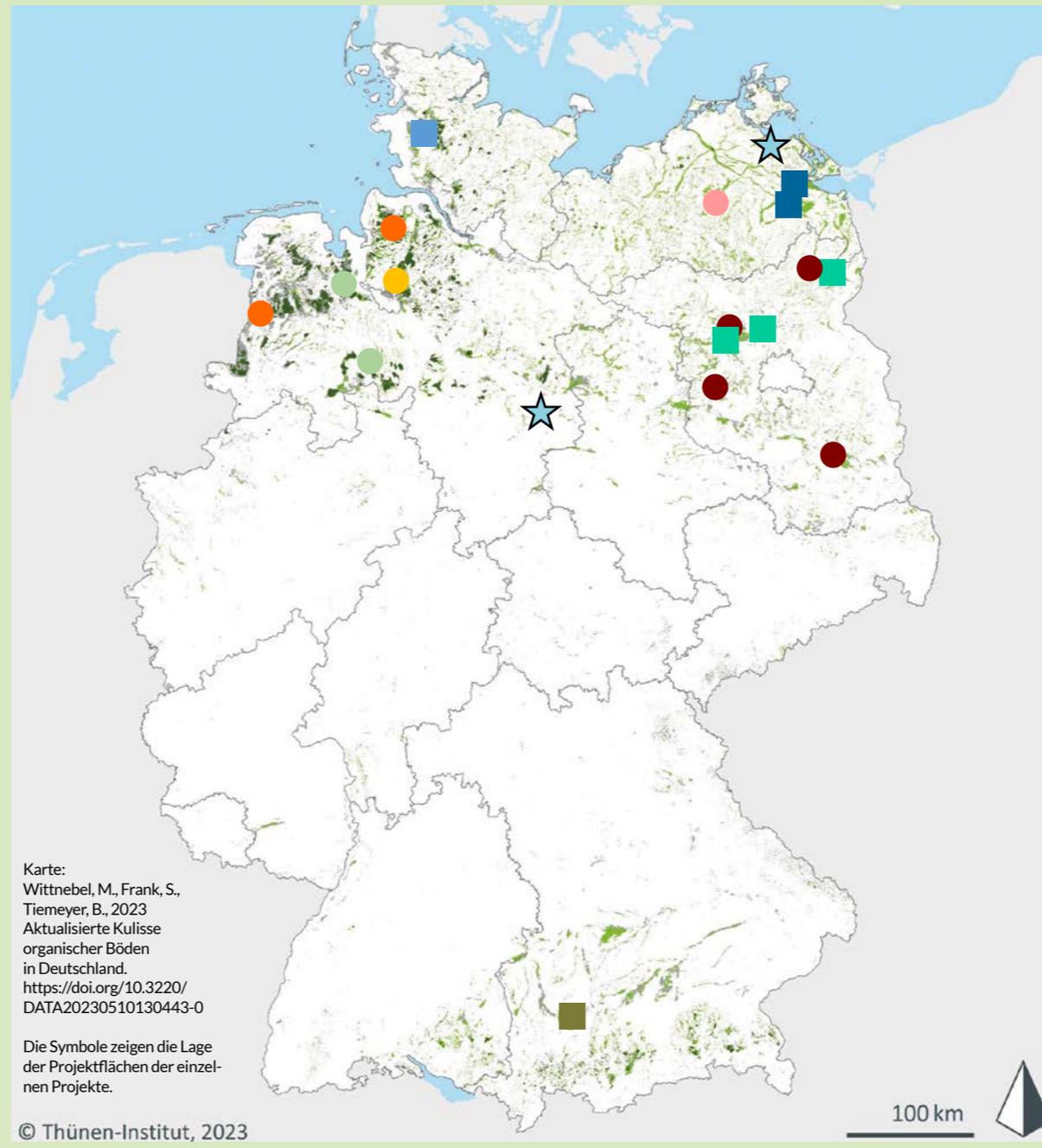
- RoNNi (FKZ: 2222MT006 A bis L)**  
Nachhaltige Erzeugung und Verwertung von Rohrkolben auf Niedermoorstandorten in Niedersachsen  
Koordination: 3N Kompetenzzentrum – Dr. Jan Köbbing
  - Rohrkolbenanbau auf bis zu 20 ha Niedermoorböden
  - [www.3-n.info/RoNNi](http://www.3-n.info/RoNNi)
- LivingLab Teufelsmoor (FKZ: 2222MT002 A bis F)**  
Klima- und naturschutzorientierte Nassbewirtschaftung von Moorböden mit innovativer Aufwuchsverwertung im Landkreis Osterholz  
Koordination: Landwirtschaftskammer Niedersachsen – Dr. Sarah Witte
  - Nasswiesen & Anbaupaludikultur auf 200 ha Hoch- und Niedermoorböden
  - [www.livinglab-teufelsmoor.de/de](http://www.livinglab-teufelsmoor.de/de)
- MOOSland (FKZ: 2222MT010 A bis H)**  
Torfmoos-Paludikultur als nachhaltige landwirtschaftliche Nutzung von Hochmoorböden  
Koordination: Universität Greifswald – Dr. Greta Gaudig
  - Torfmoosanbau auf bis zu 20 ha Hochmoorböden
  - [www.moorwissen.de/moosland.html](http://www.moorwissen.de/moosland.html)
- MOOReturn (FKZ: 2222MT007 A bis I)**  
Wiedervernässung und Bau einer Paludi-Raffinerie für Nasswiesenbiomasse in der Modellregion Malchin  
Koordination: DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum gemeinnützige GmbH – Roman Adam
  - Nasswiesen auf bis zu 700 ha Niedermoorböden
  - <https://moor.fnr.de/index.php?id=18737&objektid=18>
- WetNetBB (FKZ: 2222MT005 A bis E)**  
Bewirtschaftung und Biomasseverwertung von nassen Niedermooren: Netz von Modell- und Demonstrationsvorhaben in Moorregionen Brandenburgs  
Koordination: Leibniz-Institut für Agrartechnik und Bioökonomie e.V. – Prof. Dr. Annette Prochnow
  - Nasswiesen auf 2430 ha Niedermoorböden
  - [www.wetnetbb.de](http://www.wetnetbb.de)

- ★ PaludiZentrale (FKZ 2222MT009 A bis C)**  
Zentrale Koordination der Modell- und Demonstrationsvorhaben zum Moorbodenschutz inklusive der Nutzung von nachwachsenden Rohstoffen aus Paludikultur  
Koordination: Thünen-Institut und Universität Greifswald
  - [www.paludizentrale.de](http://www.paludizentrale.de)

Karte:  
Wittnebel, M., Frank, S.,  
Tiemeyer, B., 2023  
Aktualisierte Kulisse  
organischer Böden  
in Deutschland.  
[https://doi.org/10.3220/  
DATA20230510130443-0](https://doi.org/10.3220/DATA20230510130443-0)

Die Symbole zeigen die Lage  
der Projektflächen der einzel-  
nen Projekte.

© Thünen-Institut, 2023



### Moorbodenkategorien

- Niedermoorböden
- Hochmoorböden
- Weitere organische Böden



Foto: Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein

## Pilotvorhaben (BMUV) 2021–2031

- Klimafarm**  
Ökonomisch und ökologisch tragfähige moorbodenerhaltende Grünlandbewirtschaftung  
Koordination: Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein – Dr. Elena Zydek
  - Nasswiesen auf 405 ha Hoch- und Niedermoorböden
  - [www.klimafarm.stiftungsland.de](http://www.klimafarm.stiftungsland.de)
- PaludiMV**  
Paludi-Vorhaben in Mecklenburg-Vorpommern  
Koordination: Landgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH – Anke Nordt
  - Nasswiesen und Anbaupaludikultur auf 908 ha Niedermoorböden
  - [www.paludi-mv.de](http://www.paludi-mv.de)
- BLuMo**  
Klimaschutz durch moorerhaltende Stauhaltung und nasse Bewirtschaftung  
Koordination: Landesamt für Umwelt Brandenburg – Anje Marten
  - Nasswiesen und Nassweiden mit Wasserbüffeln auf 749 ha Niedermoorböden
  - <https://lfu.brandenburg.de/lfu/de/aufgaben/boden/moorschutz/moorschutzprojekte/blumo>
- MoorWERT**  
Moor-Landwirtschaft für Klimaschutz Allgäu  
Koordination: Landkreis Ostallgäu – Andreas Stauss
  - Nasswiesen auf 60 ha Niedermoorböden
  - [www.moorwert.de](http://www.moorwert.de)